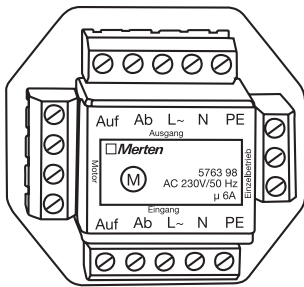


Rollladen-Mehrfachsteuerrelais UP



Artikel-Nr.

576398

Inhaltsverzeichnis

1.	Funktion	1
2.	Montage	1
3.	Inbetriebnahme	2
4.	Technische Daten	3

1. Funktion

Konventionelle Rollladenmotoren dürfen nicht parallel geschaltet und an einem konventionellen Rollladentaster betrieben werden, da es sonst durch elektrische Rückkopplungseffekte zur Zerstörung des Motors führen kann.

Das Rollladen-Mehrfachsteuerrelais UP ermöglicht in der einfachsten Verwendungsart die Funktion eines Trennrelais für Motoren.

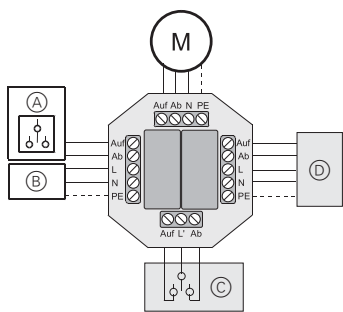
Mit dem Rollladen-Mehrfachsteuerrelais UP lassen sich umfangreiche Funktionen realisieren. Es können sich einzelne Rollladenmotoren zu Gruppen, Untergruppen und diese wiederum zu einer Zentralsteuerung zusammenschalten lassen. Die gesamte Steuerung übernimmt dann nur noch ein einziger Taster.

Der Zentralbefehl arbeitet in Vorrangschaltung. Für die Einzelbedienung der Motoren dürfen nur Jalousietaster benutzt werden. Wenn Sie für die Einzelbedienung Jalousieschalter einsetzen, sind Schäden am Motor nicht ausgeschlossen.

2. Montage

Das Rollladen-Mehrfachsteuerrelais UP wird in die Schalterdose oder Abzweigdose eingebaut. Für den Einbau im Rollladenkasten verwenden Sie bitte eine Feuchtraumdose. Mit der besonders flachen Bauform von nur 22 mm hat das Rollladen-Mehrfachsteuerrelais in einer normalen Unterputzdose Platz. Es empfiehlt sich die Installation in einer tiefen UP-Dose. Die UP-Dose kann auch mit Blindabdeckungen aller UP-Programme abgedeckt werden.

Anschluss



- (A) Eingang Zentralbefehl Steuerspannung 230 V Jalousieschalter oder Rollladentimer
- (B) Netz
- (C) Einzelbedingung: Jalousietaster

i Hinweis: Für die Einzelbedingung dürfen nur Jalousietaster verwendet werden! Jalousieschalter können Schäden an der Anlage verursachen!

- (D) zu weiteren Mehrfachsteuergeräten oder zu einem weiteren Motor oder bleibt unbelegt

N: Neutralleiter
 L: Phase
 L': geschaltete Phase
 Auf: Motor Laufrichtung Auf
 Ab: Motor Laufrichtung Ab
 PE: Schutzleiter

3. Inbetriebnahme

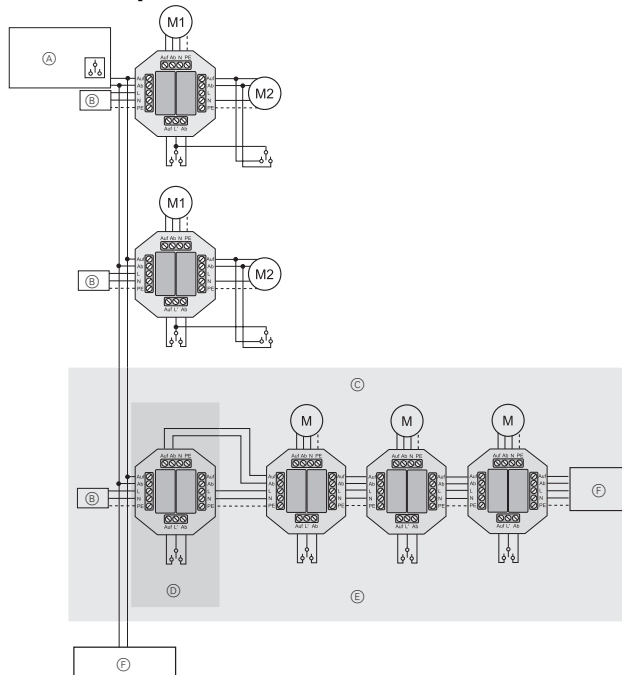
Konfigurationsbeispiele

Beispiel 1: (2-Motor-Betrieb) und Gruppensteuerung

Zwei Antriebe werden an ein Rollladen-Mehrfachsteuerrelais angeschlossen. Die Motoren sind einzeln über Handtaster bedienbar.

Aufbau einer Gruppensteuerung mit einer Untergruppe.

Anschlussplan



Anschlüsse

- (A) Eingang Zentralbefehl Steuerspannung 230 V Jalousieschalter oder Rollladentimer
 - (B) Netz
 - (C) Anwendungsbeispiel für die Integration einer Untergruppe
 - (D) Mehrfachsteuergerät als Steuergerät für Gruppenbedingung
 - (E) Für jede Untergruppe wird ein zusätzliches Mehrfachsteuergerät benötigt. In diesem Anwendungsbeispiel wird in der Untergruppe pro Mehrfachsteuergerät ein Motor gesteuert (1-Motor-Betrieb). Alternativ können an einem Mehrfachsteuergerät, wie oben stehend gezeigt, auch 2 Motoren betrieben werden (2-Motoren-Betrieb).
 - (F) zu weiteren Geräten
- N: Neutralleiter
 L: Phase
 L': geschaltete Phase
 Auf: Motor Laufrichtung Auf
 Ab: Motor Laufrichtung Ab
 PE: Schutzleiter

i Hinweis: Für die Einzelbedingung dürfen nur Jalousietaster verwendet werden! Jalousieschalter können Schäden an der Anlage verursachen.

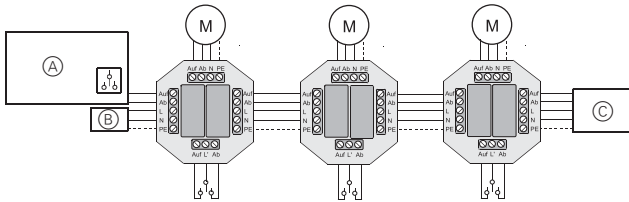


Hinweis:
 Beachten Sie bei der Projektierung und Planung der Gesamtanlage die Gesamt-Phasenlast.

Beispiel 2: (1-Motor-Betrieb)

Drei Antriebe sollen übergeordnet über einen Taster oder eine Jalousieuhr gemeinsam angesteuert werden. Zusätzlich sollen die Motoren einzeln über Handtaster bedienbar sein.

Anschlussplan



- Ⓐ Eingang Zentralbefehl Steuerspannung 230 V
 Jalousieschalter oder Rolladentimer
- Ⓑ Netz
- Ⓒ zu weiteren Geräten
- N: Neutraleiter
- L: Phase
- L': geschaltete Phase
- Auf: Motor Laufrichtung Auf
- Ab: Motor Laufrichtung Ab
- PE: Schutzleiter

4. Technische Daten

Netzspannung:	AC 230 V/50 Hz ±10%
Steuerspannung:	AC 230 V, ±10%
Stromaufnahme:	10 mA im Relaisbetrieb
Schaltspannung:	max. AC 250 V
Schaltleistung:	max. 6 A
Temperaturbereich:	0-60 °C
Klemmen:	max. 1,5 mm ²
Maße:	22x49x52 mm (HxBxT)
Einbau:	(tiefe) Unterputzdose